Rakers, Bernhard

Stand: 31 10 2025

Geburtsdatum: 06. März 1905

Sterbedatum: 10. August 1980

Geburtsort: Sögel

Sterbeort: Barmstedt

Wirkorte: Sögel; Lingen (Ems)

Tätigkeit: Bäcker; Koch

Biographische Anmerkungen

SS-Hauptscharführer; in mehreren Konzentrationslagern tätig, darunter 1934-1936 im Konzentrationslager Esterwegen; nach Kriegsgefangenenschaft zunächst freigelassen, 1950 jedoch verhaftet und 1953 vom Landgericht Osnabrück zu lebenslangem Zuchthaus, einer Gesamtstrafe von 15 Jahren Zuchthaus sowie einer lebenslangen Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt; Haftverbüßung hauptsächlich in Celle; 1971 durch den niedersächsischen Ministerpräsidenten Kubel auf Bewährung begnadigt; 1975 Straferlass

Biographische Quellen

Weitkamp, Sebastian: Brechung des Widerstands und Machtsicherung des NS-Systems. Die Konzentrationslager im Emsland 1933-1936. In: Hölle im Moor, 2017, S. 25-37.

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1350467812

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 14.10.2019